

**Übersicht über Baumfällgenehmigungen, bei denen mit einem hohen Öffentlichkeitsinteresse zu rechnen ist gemäß Stadtratsbeschluss vom 18.7.2007 zur Vorlage IV/2007/06296**

Fragen zur Baumfällliste können effizienter beantwortet werden, wenn vorab ein Hinweis an die Verwaltung erfolgt, gerne auch noch bis zum Sitzungstag, 12:00 Uhr.

BSK ... Baumschutzkommission

Nr.	Maßnahme-Träger	Standort Maßnahme	Zeitraum	Begründung	BSK Ortstermin am:	Aktenzeichen	Anzahl			Bescheid vom
							zur Fällung beantragter Bäume	zur Fällung genehmigter Bäume	geforderte Ersatzbäume	
241	Stadt Halle, FB Immobilien	Am Brunnen 6, Am Hügel 2	bis 28.02.2018	Ersatzneubau Freiwillige Feuerwehr Dörlau		558/2017 A	5			
242	LEUWO GmbH	Klepziger Straße 13 - 17	bis 28.02.2018	Errichtung einer Feuerwehraufstellfläche i. Z. m. Balkonanbau		442/2017 A	3			
243	LEUWO GmbH	Großbeerenstraße 7 - 9	bis 28.02.2018	Errichtung von Balkonbauten		443/2017 A, 325/2017	2 und 6			
246	HWS	Max-Lademann-Straße	bis 28.02.2018	Neubau Trinkwasserleitung Passendorfer Wiesen		564/2017 A	6	6	6	23.10.2017
247	HWS	Max-Lademann-Straße	bis 28.02.2018	Neubau Trinkwasserleitung Passendorfer Wiesen		582/2017 B	4	4	4	23.10.2017
248	Stadt Halle	Am Tagebau 200	bis 28.02.2018	Ersatzneubau Bootshalle		478/2017 A	1	1	3	11.12.2017
249	HWS	Heideallee	bis 28.02.2018	Leitungsumverlegung		671/2017 A	37			
250	WG Gesundbrunnen Halle eG	Murmansker Straße	bis 28.02.2018	Errichtung einer Feuerwehrezufahrt i. Z. m. Errichtung von 3 MFH (1. BA)		626/2017 B	2			
251	WG Gesundbrunnen Halle eG	Murmansker Straße, Elsa-Brändström-Straße	bis 28.02.2018	Errichtung von 3 MFH mit Tiefgarage (1. BA)		674/2017 A	10			
252	HAVAG	Heideallee	bis 28.02.2019	Komplexvorhaben Ausbau des Gimritzer Damms und der Heideallee		672/2017 B	30			

Uwe Stäglin  
Beigeordneter

Nr.	Gründe
241	Die Bäume befinden sich im Bereich des geplanten Ersatzneubaus mit erweitertem Platzbedarf (3 Birken - Straßenbäume Nr. 8 - 10 - sind zu nahe an der erweiterten Feuerwehrezufahrt, 1 Birke im geplanten Stellplatzbereich, 1 Spitzahorn im Neubau).
242	Die Bäume stehen im Bereich der gesetzlich erforderlichen Feuerwehrezufahrt zur Gewährleistung des 2. Rettungsweges.
243	Die Bäume Nr. 1, 2 und 9 behindern den geplanten Balkonanbau. Zwei Bäume werden gefällt, ein Baum zurückgeschnitten. Die übrigen Bäume können erhalten werden.
246	Die Bäume befinden sich im Bereich der Aufstellfläche für das Bohrgerät.
247	Die Anschlussleitung für die neue Trinkwasserleitung Passendorfer Wiesen muss direkt am Straßenbankett verlegt werden. Während der Verlegearbeiten reicht der Graben für die Leitung bis in den Bereich der Bäume. Nach Abschluss der Leitungsverlegung wird die Allee wiederhergestellt.
248	Die Hängeweide (Stu 238 cm, Kronendurchmesser 20 m) behindert die Errichtung des Ersatzneubaus und steht im 2. Rettungsweg für die Feuerwehr.
249	Die Leitungen müssen im Vorfeld des geplanten Umbaus der Fahrbahnen in der Heideallee umverlegt werden, um die dafür nötige Baufreiheit zu schaffen.
250	Für die Realisierung der geplanten östlichen Feuerwehrezufahrt in der Murmansker Straße muss ein derzeit unbesetzter Baumstandort (Baumkataster-Nr. 3) innerhalb der gesetzlich geschützten Baumreihe in der Murmansker Straße aufgegeben werden. Die Baumreihe (überw. Bergahorn) ist allgemein in einem schlechten Zustand und soll mit an die Standortverhältnisse angepassteren Baumarten perspektivisch neu aufgebaut werden. Da der derzeit unbesetzte Baumstandort dafür wegfällt, wird eine Ersatzpflanzung an anderer Stelle nötig. Aus Platzgründen und hinsichtlich der Überlegung, die gesamte Baumreihe zu erneuern, wurden die Straßenbäume (Baumkataster-Nr. 1 - Eschenahorn und Nr. 2 - Bergahorn) zur Fällung beantragt. Zwischen der geplanten Feuerwehrezufahrt und der Elsa-Brändström-Straße erfolgt zum Ende der Baumaßnahme die Ersatzpflanzung von 3 Straßenbäumen.
251	Die Bäume Nr. 22 und 23 müssen zur Schaffung der notwendigen Feuerwehrezufahrt, der Baum Nr. 19 zur Gewährleistung des Hauszuganges entfernt werden. Die Bäume Nr. 4, 17, 24 und 25 stehen zu nahe an der geplanten Tiefgarage bzw. im Baukörper, der Baum Nr. 7 behindert die geplante Tiefgaragezufahrt. Alle v. g. Bäume sind erheblich vorgeschädigt und werden wie die Bäume Nr. 12 und 13 im Bereich der neu zu gestaltenden Freiflächen als nicht erhaltenswürdig eingeschätzt.
252	Die Bäume müssen für den Ausbau der Kreuzung Weinbergweg/Heideallee sowie die Anpassung der zuführenden Fahrbahnen an den Kreisverkehr gefällt werden.